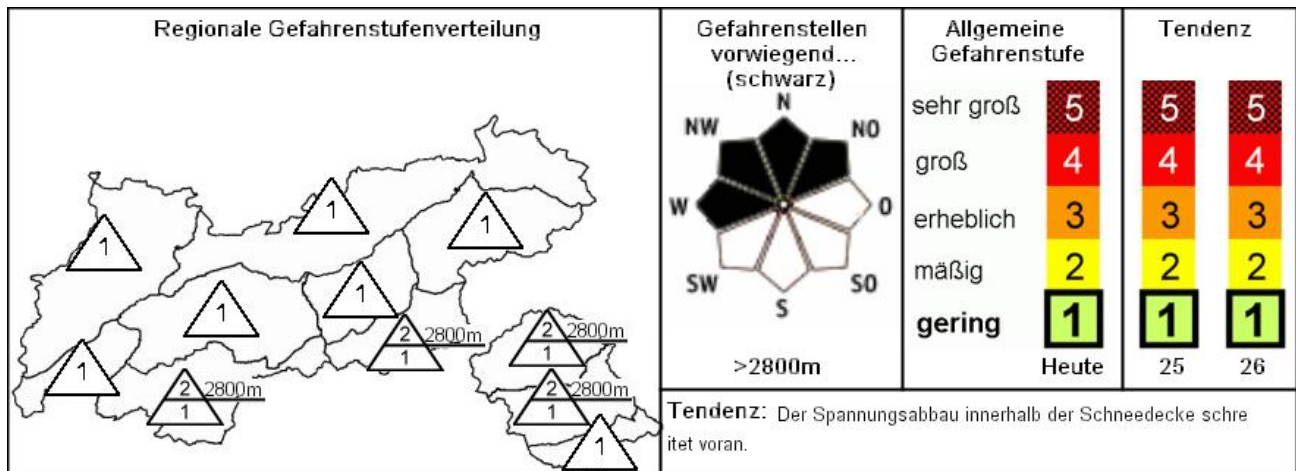


**Entlang des Alpenhauptkammes oberhalb etwa 2800m mäßige,
ansonsten geringe Lawinengefahr**



Beurteilung der Lawinengefahr

In weiten Teilen Tirols kann die Lawinengefahr aufgrund der dürrtigen Schneelage als gering eingestuft werden. Einzig in den hochalpinen Regionen oberhalb etwa 2800m und hier speziell entlang des Alpenhauptkammes gibt es vereinzelte Gefahrenstellen in Form von kürzlich eingewehten Rinnen, Mulden und kammnahen Steilhängen. Betroffen sind vor allem die Expositionen W über N bis NO. Dort abgelagerte Tribschneepakete sind mitunter leicht auszulösen, können jedoch auch leicht erkannt und umgangen werden. Gerade im extrem steilen Gelände kann bereits ein kleines Schneebrett zum Absturz führen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneehöhen sind in Tirol weiterhin für die Jahreszeit unterdurchschnittlich. In tiefen und mittleren Höhenlagen, speziell in sonnenbeschienenen Hängen apert die Schneedecke weiter aus. Ansonsten baut sich diese unter dem Einfluss der kalten Strahlungsächte zunehmend aufbauend um. Die Schneedecke wird also zunehmend lockerer und dadurch spannungsärmer. In windberuhigten schattigen Lagen bildet sich zudem an der Schneeoberfläche Oberflächenreif. Die Voraussetzung für die Bildung von Schneebrettlawinen, nämlich die Existenz einer Altschneefläche, auf der Tribschnee abgelagert wurde ist vor allem in schattseitigen hochalpinen Lagen in den südlicheren Regionen Tirols gegeben. Kürzlich durch den Wind aus dem Ostsektor entstandene Tribschneepakete sind dabei teilweise noch schlecht mit der Altschneedecke verbunden und bilden derzeit das verhältnismäßig größte Gefährdungspotenzial. Tribschneepakete, die sich vor 2 Wochen im schattseitigen Steilgelände gebildet haben können noch durch große Zusatzbelastung im extrem steilen Gelände gestört werden.

Alpinwetterbericht der Wetterdienststelle Innsbruck

Gutes Bergwetter: Von Früh bis Spät herrscht strahlender Sonnenschein und optimale Fernsicht. Die Temperaturen sind zu hoch für diese Jahreszeit, die Nullgradgrenze liegt bei 2600m und der Wind kann zeitweise auffrischen. Temperatur in 2000m 1 bis 4 Grad, in 3000m -2 Grad. Mäßiger, stellenweise lebhafter Ost- bis Südostwind.

Patrick Nairz

Lawinenwarndienst Tirol